Ursula Schmidt, Eckehard und Kerstin Bormann, Inga Bormann und Lars Velten
Schulstraße 5
39164 Blumenberg

An den
Blumenberger Kultur- und Karnevalsverein e.V.
Schulstraße 25
39164 Blumenberg

Blumenberg, 24.03.2021

Verkehrsbelästigung und Gefahrenquelle durch unerlaubte Benutzung des Feldweges von der B246a/ Vogelschutzhecke Richtung Dorfplatz Blumenberg

Sehr geehrter Vorstand des BKK,

bezugnehmend auf den Infobrief März 2021 möchten wir folgende Ergänzung bzw. folgenden Hinweis geben:

Es ist längst überfällig, die Verkehrssituation und die Einhaltung der Verkehrsbestimmungen in Blumenberg zu diskutieren. Neben den genannten Problemen Hahneberger Weg, Bushaltestelle, Schulstraße/ Sportplatz möchten wir die permanente unerlaubte Benutzung des Feldweges von der B246a/ Vogelschutzhecke in den Ort hinein anmahnen. Dieser Weg ist nur für landwirtschaftliche Fahrzeuge und Grundbesitzer zugelassen, eine anderweitige Benutzung schließt die eindeutige Beschilderung aus. Der Begriff Grundbesitz bezieht sich dabei nur auf die direkt an diesem Weg anliegenden Grundstücke

Nicht genug, dass sich viele diesem Befahrverbot widersetzen, es wird zudem oft mit einer unangemessenen Geschwindigkeit bis in den Ort hinein gefahren. Eine unerhörte Gefahr für spielende Kinder und alle Anwohner!

Weiterhin wird der schmale Feldweg, obwohl er nur einspurig befahrbar ist, auch im Gegenverkehr genutzt, so dass willkürlich der angrenzende Acker ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen wird.

Durch die Umgestaltung der Schrankensituation sind die Wartezeiten am Bahnübergang nach dem Umbau zukünftig wesentlich kürzer, weshalb dieses Argument Bahnübergang und Wartezeit nicht mehr gravierend ist.

Es ist an der Zeit, für den gesamten Ort auf Basis der Vernunft Lösungen zu finden. Jeder von uns hat Kinder, Enkelkinder, Urenkelkinder. Niemand möchte, dass jemand zu Schaden kommt. Deshalb bitten wir den Verein/ Vorstand, sich für eine Regelung bzw. Lösungen in Abstimmung mit der Stadt Wanzleben einzusetzen. Wir haben dieses Thema bereits oft bei der Stadt Wanzleben, dem Ordnungsamt und der Polizei angesprochen. Die zeitweise durchgeführten polizeilichen Kontrollen zeigten immer nur eine sehr kurze und nicht befriedigende Wirkung.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Schmidt
Eckehard und Kerstin Bormann
Inga Bormann und Lars Velten